

Buchbesprechungen

Elisabeth Schiffkorn: Geheimnisvolles Pesenbachtal – Sagen, Kraftplätze, Heilquellen. *Verlag Regional-Edition Linz, 60 Seiten, EUR 3,00.*

ISBN 978-3-902226-25-9.

Die Äskulapnatter, noch heute Symbol der Mediziner, Apotheker und Pharmazeuten, gilt gewiss nicht zufällig als „Seelentier“ des Pesenbachtals, das mit seiner besonderen Flora und Fauna, seinen Quellen, Wasserfällen oder Blockburgen einen weit zurückreichenden Ruf als Heilsbezirk und Kraftplatz besitzt. Dem vorchristlich-kultischen Wurzelgrund jener Tradition nachspürend, legt Dr. Elisabeth Schiffkorn dar, dass Menschen bereits seit der Besiedelung des Donautales, mit Einsetzen der Handelstätigkeit zwischen Donau und Moldau, hier immer wieder Genesung gesucht und gefunden haben. Kommentierte Beispiele aus der lokalen Sagenwelt („Die Bruno-Quelle“, „Die Julius-Quelle“, „Dr. Faustus“/Landshaag, „Die Hexe von Ruprechtling“, „Die Teufelsbottiche im Pesenbachtal“, „Ritter Mangold“, „Die Tanzstatt“ u. a.) bilden den Hauptinhalt dieser kleinen, gut illustrierten Broschüre zur Faszination des Naturraums zwischen den Kneippkurorten Feldkirchen und Bad Mühlacken, der damit neu und ansprechend ins Blickfeld rückt.